

beste gehalten wird, das man kennt, und rohen Kämpfer.

Der größere noch übrige Theil von Asien, welcher über Persien, Ostindien und China liegt, hieß ehemals die große Tatarei. Man rechnete dazu Kasan, Astrahan, Sibirien (Länder, die jezt zum russischen Reiche gehören), das Land der Mandschu's, die Kalmukei, Mongolei, Tibet (fast alle dem Kaiser von China zinsbar; in Tibet regieren Priester, wovon insbesondere drei unter dem Namen Dalai-Lama, Tischu-Lama und Daeb-Kaja die Oberherrschaft führen) und die kaukasischen Gebiete. Letztere stehen theils unter russischer und osmanischer Herrschaft, theils unter eignen Fürsten oder Chanen. Von der jezt noch so genannten eigentlichen Tatarei sind ebenfalls einige Distrikte den Chinesern und Russen unterworfen. Wir bemerken davon nur die Bucharei nebst den beiden großen Städten Buchara und Samarkand.

Oben an der östlichen Spitze von Sibirien liegt die Halbinsel Kamtschatka und im weißen Meere die Insel Nowaja-Semlja (eigentlich zwei Inseln dieses Namens), beide den Russen gehörig.

Wir kehren nun zwischen dem schwarzen und caspischen Meer nach der Gegend zurück, wo wir ausgegangen sind, und haben daselbst noch die asiatische Türkei zu bemerken. Dieses Land,
welches